

Antrag

auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis gemäß § 8 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
für eine bestehende Anlage
zur Nutzung von Erdwärme mittels Erdwärmesonden
(Az. Erlaubnisbescheid: 69.2/663026-4- _____ vom _____)

Antragsteller/-in:

Name, Vorname _____
Straße, Hausnummer _____
Postleitzahl, Ort _____
Telefonnummer _____
E-Mail-Adresse _____

Lage der Erdwärmesonde(n):

Straße, Hausnummer _____
Postleitzahl, Ort _____
Gemarkung _____
Flur _____
Flurstück(e) _____

Grundstückseigentümer(in):

Name, Vorname _____
Straße, Hausnummer _____
Postleitzahl, Ort _____

Angaben zur Nutzung:

privat Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus
 gewerblich öffentliche Einrichtung _____

zum Zwecke der:

Beheizung eines Gebäudes Kühlung eines Gebäudes
 Warmwasserzubereitung Sonstiges: _____

Wärmepumpe:

Hersteller/Anlagentyp _____

Nenn-Wärmeleistung⁽¹⁾ [kW] _____

elektrische Leistungsaufnahme [kW] _____

benötigte Entzugsleistung aus dem
Untergrund [kW] _____

Kältemittel (Bezeichnung) _____

Die Anlage verfügt über Druck-/Strömungswächter für den Sondenkreislauf

Die Anlage verfügt über einen Temperaturwächter (bei Anlagen über 30 KW)

Erdwärmesonde(n):

Anzahl _____

jeweilige Tiefe [m] _____

Wärmeträgerflüssigkeit:

Chem. Bezeichnung des
des Frostschutzmittels

Ethylenglykol

Propylenglykol

Handelsname _____

Hersteller _____

Erklärung:

Es haben sich keine Änderungen an der Geothermieanlage gegenüber der
abgelaufenen Erlaubnis ergeben.

Es haben sich folgende Änderungen / Anpassungen gegenüber der abgelau-
fenen Erlaubnis ergeben:⁽²⁾

Lage der Sonde(n)

Bohrtiefe

Wärmepumpe

Kältemittel

Wärmeträgermedium in der Sonde

Weiteres: _____

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in

¹ Nennwärmeleistung = Heizleistung

² Legen Sie bitte die entsprechenden Produktblätter / Sicherheitsdatenblätter bei, soweit sich Wärmepumpe, Wärmeträgermedium oder das Kältemittel geändert haben.

Antragsunterlagen

Um eine möglichst schnelle und reibungslose Bearbeitung der Anträge zu gewährleisten, sind folgende Unterlagen in **2-facher Ausfertigung** vorzulegen:

- ausgefüllter Antragsvordruck
- Wartungsbericht einer Fachfirma über den Zustand der Erdwärmeanlage (nicht älter als 12 Monate) mit folgendem Mindestinhalt.
 - Kontrolle der Wärmepumpe (Reinigung der Schmutzfänger, Entlüften der Speicher, Warten und Schmieren aller notwendigen Antriebseinheiten etc.)
 - Funktionsprüfung des Druckwächters, Frostwächters
 - Funktionsprüfung der Absperrarmaturen
 - Kontrolle des kathodischen Korrosionsschutz, wenn vorhanden
 - Überprüfung des Drucks im Solekreislauf
 - Überprüfung auf Dichtheit bzw. Überprüfung der Dichtungen
 - Sichtprüfung der Verschleißteile
 - Angaben zum Wärmeträgermedium (Produktname, Hauptinhaltsstoff, Konzentration)
 - Überprüfung des Ausdehnungsgefäßes, Mitteilung über Verluste

Der ordnungsgemäße Zustand der Anlage und seine Dichtheit sind vom Wartungsbetrieb zu bescheinigen.

- Liegenschaftskarte
Maßstabsgerechte und vermaßte Eintragung der Sonde/n und der Leitungen bis zur Wärmepumpenanlage mit Bezug zur Grundstücksgrenze